

WELSBERGER FEUERWEHRBOTE

2014

Herausgeber | Freiwillige Feuerwehr Welsberg



35. Jahrgang | Dezember 2014

In dieser Ausgabe:

- Die Einsätze 2014 4
- Ehrungen
Angelobungen
Lehrgänge 9
- Wußten Sie schon 10
- Eindrücke von den
Landesbewerben 10+
- Landesbewerbe:
"Hinter den Kulissen" 11
- Landesbewerbe:
"Empfang der Gemeinde" 13
- Übungen 2014 14
- Unsere Bewerbungs-
gruppen berichten 16
- Die Mitglieder der
Freiwilligen Feuer-
wehr Welsberg 17
- Die Jugendgruppe 18
- Das Wetter 2014 19



Vorwort unseres Kommandanten Robert Hell



Liebe Bürgerinnen und Bürger von Welsberg!

Das Jahr 2014 war aus Sicht der Feuerwehr Welsberg das Jahr der Landes-Feuerwehrleistungsbewerbe. Diese Großveranstaltung hat uns mehr als das halbe Jahr intensiv beschäftigt und auch in diesem Feuerwehrboten blicken wir nochmals ausführlich darauf zurück. Gemeinsam mit den Kameraden aus Taisten und unzähligen freiwilligen Helfern ist es uns gelungen aus dieser Veranstaltung ein Fest zu machen an das man sich gerne und positiv zurückerinnert.

Gratulieren dürfen wir auch unserer A-Gruppe, die sich bei diesem Bewerb für den österreichischen Bundesleistungsbewerb 2016 in Kapfenberg in der Steiermark qualifiziert hat, an dem immer einige Südtiroler Gruppen teilnehmen dürfen.

Doch natürlich ist auch unsere normale Feuerwehrtätigkeit heuer nicht zu kurz gekommen. Wir wurden bis zum Erscheinen dieses Boten immerhin zu über 90 Einsätzen gerufen und auch die Übungs- und Schulungstätigkeit ging planmäßig weiter.

Die Investitionen konzentrierten sich heuer auf die persönliche Ausrüstung der Feuerwehrleute und die Umstellung der Alarmierung von analog auf digital.

Eine besondere Freude ist es, dass wir wieder eine tolle Jugendgruppe haben, bei der Wettkampf, Übung und Spaß nicht zu kurz kommen.

Bevor Sie sich nun hoffentlich in Ruhe den neuen Welsberger Feuerwehrboten anschauen, wünschen wir Ihnen

frohe und gesegnete Weihnachten und alles erdenklich Gute für das bevorstehende neue Jahr.

Ihre Freiwillige Feuerwehr Welsberg

Grußworte unseres Bürgermeisters



**MARKTGEMEINDE
WELSBERG-TAISTEN**



Geschätzte Feuerwehrmänner

Ein sehr arbeitsreiches und intensives Jahr geht dem Ende zu.
Nehmen wir uns etwas Zeit zum inne halten und zurückschauen.

Aus der Sicht der Feuerwehr standen im abgelaufenen Jahr 2014 zwei Punkte im Vordergrund. Zum einen die Wetterkapriolen das ganze Jahr hindurch und zum anderen die Feuerwehr Landesleistungsbewerbe in unserem Gemeindegebiet.

Die Wetterkapriolen, angefangen beim starken Schneefall Weihnachten 2013, Schneeregen und in Folge umgestürzte Bäume auf der Pustertalerstraße Ende Februar, Murenabgänge im März, bis starke Regenfälle im November, forderten die Wehrmänner das ganze Jahr über. Aber auch viele weitere technische Einsätze und Hilfestellungen direkt am Bürger füllten den Tätigkeitskalender der Feuerwehr Welsberg voll aus.

Von großen Unglücken und Katastrophen blieben wir zum Glück verschont.

Der Höhepunkt des Jahres waren wohl die Landesbewerbe Ende Juni auf unserem Gemeindegebiet. In vorbildhafter Weise haben die Feuerwehren von Welsberg und Taisten gemeinsam die Planung, Vorbereitung und Durchführung der Bewerbe gemeistert. Lob und Anerkennung dafür erhielten sie von den teilnehmenden Bewerbungsgruppen weit über die Grenzen hinaus. Auch der Landesfeuerwehrverband war vom perfekten Ablauf der Bewerbe überzeugt und fand nur lobende Worte.

Die guten Platzierungen unserer Bewerbungsgruppen, trotz der vielen Arbeit, erfreute die Wehrmänner umso mehr.

Durch diese perfekt organisierte Veranstaltung hat das Vereinswesen und auch die Gemeinde Welsberg-Taisten sehr hohes Ansehen erlangt.

Ich möchte unseren Feuerwehren nochmals herzlich danken für die gute Zusammenarbeit und die mustergültige Durchführung der Landesbewerbe.

Im Namen der Gemeindeverwaltung allen Feuerwehrmännern einen großen Dank für all ihren selbstlosen Einsatz im abgelaufenen Jahr und mit der Bitte diesen Dienst zum Wohle unserer Dorfbevölkerung auch weiterhin zu leisten.

Allen Feuerwehrmännern mit ihren Familien wünsche ich ein friedvolles Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr 2015.

Ihr Bürgermeister

Albin Schwingshackl



Die Einsätze 2014

Schneeeinsatz auf der SS49 beim Seehof - Einsatz Nr. 22

Nr01 – 08.01.14 AS4

Hilfeleistung mit dem Kran für die Gemeinde.

Nr02 – 10.01.14 AS4

Unterstützung der Gemeinde beim Entfernen des Christbaumes.

Nr03 – 16.01.14 AS4

Technische Hilfeleistung mit dem Kran des Rüstfahrzeuges.

Nr04 – 18.01.14 AS4

Türöffnung bei einer Wohnung im Zellweg.

Nr05 – 21.01.14 AS4

Hilfeleistung mit dem Kran für das E-Werk Welsberg.

Nr06 – 21.01.14 AS4

Türöffnung bei einer Wohnung im Schlossweg.

Nr07 - 23.01.14 AS4

Technische Hilfeleistung mit dem Rüstfahrzeug.

Nr08 – 23.01.14 AS4

Türöffnung bei einer Wohnung am Johannesdamm.

Nr09 bis 17 AS 4

Am 31.01.14 kommt es zu außergewöhnlich starken Schneefällen mit Windverwehungen. An diesem Tag werden wir von ca. 09.00 Uhr bis 20.45 Uhr zu insgesamt 9 Einsätzen gerufen.



Es beginnt mit der Bergung eines PKW auf der Straße Richtung Taisten, dann werden wir zu verschiedenen Gebäuden in der Pustertaler-



straße, in der Paul Troger Straße und in Ried zum Beseitigen von gefährlichen Schneewächten angefordert.

Mit dem Kran des Lastfahrzeuges müssen wir auch das Dach der Pfarrkirche und der Raika von überhängenden Schneemassen befreien. Am Abend werden unsere großen Scheinwerfer in Toblach gebraucht um Stromleitungen vom Schnee zu befreien.

Nr18 und 19 – 01.02.14

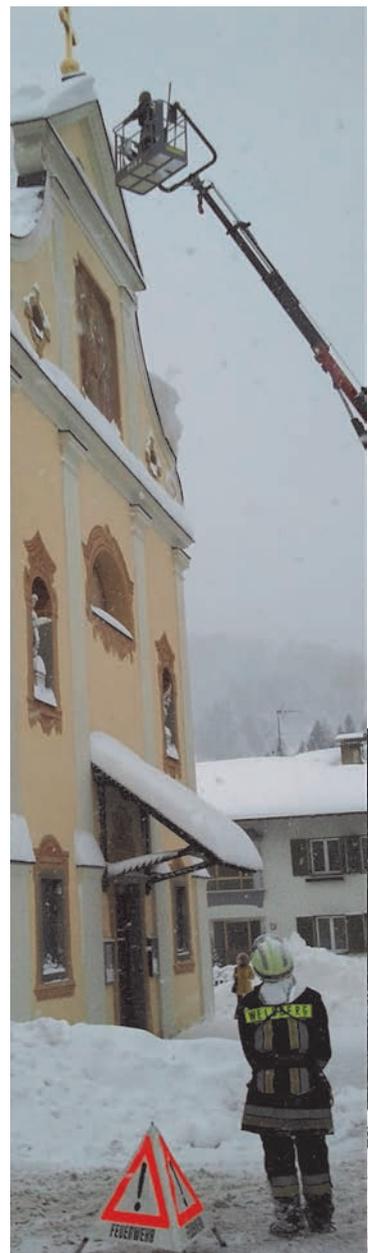
AS4 Auch am Tag darauf werden wir noch zweimal angefordert um überhängende Schneemassen von Dächern zu entfernen.

Nr20 – 13.02.14 AS4

Technischer Einsatz mit dem Kran in Taisten.

Nr21 – 17.02.14 AS1

Aufgrund einer Rauchentwicklung in der Skihütte in Taisten werden wir von der FF Taisten zur Unterstützung mit der Wärmebildkamera und dem Fernthermometer angefordert.





Einsatz Nr.23: Die Bürgermeister von Rasen-Antholz, Olang und Welsberg-Taisten mit Straßendienst und Bezirkspräsident-Stv.

Nr22 bis 25 AS4

In der Nacht vom 21. auf den 22.02.14 regnet es zuerst stark, dann geht der Regen in Schnee über und viele Bäume können die große Last nicht tragen und stürzen um. Um 02.38 Uhr werden wir zum Entfernen eines Baumes von der Fahrbahn in der Nähe des Seehofes gerufen. Um 06.10 Uhr geht dann der nächste Alarm ein, wieder ist ein Baum in die Pustertalerstraße gestürzt. Es kommt dann soweit, dass die Straße zwischen Welsberg und Olang von 07.50 – bis 10.45 Uhr gesperrt werden muss, da die Sicherheit nicht gewährleistet werden kann, immer wieder stürzen Bäume in die Straße.

Da der 22. Februar ein Samstag war und sehr starker Urlauberreiseverkehr zu verzeichnen war, kam es zu einem großen Verkehrschaos, das sich erst am Nachmittag auflöste. Wir wurden an diesem Tag zu insgesamt 5 Einsätzen gerufen.

Nr26 - 28.02.14 AS4

Eine Mure verlegt den Spazier- und Radweg am Gsieserbach unterhalb Schloss Welsberg. Der Weg muss für längere Zeit gesperrt werden.

Nr27 – 28.02.14 AS4

Unterstützen des Straßendienstes mit dem Kran des Transportfahrzeuges bei Montagearbeiten.

Nr28 – 01.03.14 AS4

Im Keller eines Gebäudes in der Paul Troger Straße kommt es zu einem Bruch einer Wasserleitung und der Keller wird überschwemmt. Wir müssen das Rohr absperrern und den Keller auspumpen.

Nr29 – 16.03.14 AS4

Beim Kreisverkehr der Umfahrungsstraße im Westen von Welsberg sind Wasser und Material auf der Fahrbahn, wir machen den Gitterrost frei und säubern die Fahrbahn.

Nr30 – 18.03.14 AS5

Verkehrsunfall auf der Brücke zwischen Tunnel und Kreisverkehr auf der Umfahrungsstraße. Zwei PKW's sind zusammengestoßen und zwei Personen wurden verletzt. Wir müssen die Unfallstelle absichern, die Verletzten bis zum Eintreffen des Rettungsdienstes betreuen und die Aufräumarbeiten durchführen.

Nr31 – 25.03.14 AS4

Wir werden zu einer Suchaktion zwischen Welsberg und dem Stausee gerufen. Es stellt sich heraus, dass sich eine Person mit psychischen Problemen vom eigenen Fahrzeug in den Wald entfernt hat und nicht mehr zurückgekehrt ist. Wir können den verwirrten Mann schließlich im unwegsamen Gelände finden und dem Rettungsdienst übergeben.

Nr32 – 08.04.14 AS1

In einem metallverarbeitendem Betrieb in Welsberg hat sich eine Filteranlage für Metallstaub erhitzt und die Filter haben Feuer gefangen. Da sich der Vorfall während der Arbeitszeit ereignet hat und bereits von den Mitarbeitern erste Löschmaßnahmen durchgeführt wurden, konnten der Schaden und das Ausmaß des Brandes in Grenzen gehalten werden.

Nr33 – 15.04.14 AS4

Einsatz mit der Wärmebildkamera.



Einsatz Nr. 29



Einsatz Nr. 30



Einsatz Nr. 30



Einsatz Nr. 26



Einsatz Nr. 32



Einsatz Nr.23: Umgestürzte Bäume auf der Pustertalerstraße SS49



Einsatz Nr. 32: Brand in der Filteranlage

Nr34 - 17.04.14 AS4

Vom Dach eines älteren Gebäudes im Dorfzentrum werden wir ersucht gefährliche, lose Teile zu entfernen.

Nr35 - 17.04.14 AS4

Hilfeleistung mit dem Kran des Transportfahrzeuges.



Nr36 + 37 AS4

Entfernen von gefährlichen Ästen entlang der Bahnhofstraße.

Nr.38 - 01.05.14 AS4

Aus einem Schacht in der Industriezone Ost dringt Wasser. Wir kontrollieren den Vorfall und verständigen den Gemeindebauhof.

Nr39 - 08.05.14 AS4

Füllen einer Wasserleitung mit dem Tanklöschfahrzeug.

Nr40 - 10.05.14 AS4

Dringende Türöffnung bei einer Wohnung in der Paul Troger Straße.

Nr41 + 42 AS4

Zweimal muss ein Aufzugschacht bei einem Gebäude

in der Pustertalerstraße aus-gepumpt werden, nachdem Grundwasser eingedrungen ist.

Nr43 - 24.05.14 AS4

Bergung eines Fahrzeuges aus schlammigem Untergrund.

Nr44 - 29.05.14 AS4

Sicherungsdienst mit dem Kran des Rüstfahrzeuges für die Gemeinde.

Nr45 - 03.06.14 AS1

Rauchentwicklung oberhalb des Hotel Seehof im Wald. Wir werden von einem vorbeifahrenden Fahrzeuglenker alarmiert. Es stellt sich aber heraus, dass es sich um ein kontrolliertes Feuer handelt und kein Einsatz notwendig ist.

Nr46 - 11.06.14 AS4

Entfernen eines Wespennestes in einem Gebäude in der Hauptstraße.

Nr47 - 12.06.14 AS4

Hilfestellung bei der Montage der Plane am Musikpavillon.

Nr48 - 17.06.14 AS4

Wir werden zur Bergung eines PKW auf der Gsieserstraße gerufen und unterstützen den Abschleppdienst.

Nr49 - 19.06.14 AS4

Sicherungsdienst mit dem Kran.

Nr50 - 23.06.14 AS4

Türöffnung bei einer Wohnung im Zellweg.

Nr51 - 27.06.14 AS4

Auch während des Landesleistungsbewerbes werden



Einsatz Nr. 58: Gerüstet für den Wespeneinsatz

wir zu einem Einsatz gerufen. Es handelt sich um das Entfernen eines Wespennestes in einer Wohnung in der Schießstandstraße.

Nr52 - 27.06.14 AS1

Noch am selben Abend während des Festbetriebes in der Sportzone löst die Brandmeldeanlage in der Mittelschule Alarm aus. Es handelt sich aber glücklicherweise um einen Fehlalarm.

Nr53 - 08.07.14 AS4

Technische Hilfeleistung für die Gemeinde Niederdorf.

Nr54 + 55 - 08.07.14 AS4

Wir werden ersucht bei zwei verschiedenen Gebäuden Wespennester zu entfernen.

Nr56 - 24.07.14 AS4

Wespennest entfernt.

Nr57 - 29.07.14 AS4

Technische Hilfeleistung mit dem Kran für die Gemeinde.

Nr58 - 06.08.14 AS4

Wiederum werden wir ersucht Wespen aus einem Wohnbereich zu entfernen.



Einsatz Nr. 60



Einsatz Nr. 34: Entfernen gefährlicher Teile vom Dach

Nr59 – 08.08.14 AS4

Auspumpen eines Aufzugschachtes wegen eingedrungenen Grundwasser.

Nr60 – 08.08.14 AS4

Unbekannte haben eine Sitzbank in den Gsieserbach geschmissen. Wir werden alarmiert um die Bank zu bergen.

Nr61 – 09.08.14 AS1

Die Brandmeldeanlage in der Feuerwehrrhalle gibt Alarm. Zum Glück handelt es sich um einen Fehlalarm.

Nr62 – 15.08.14 AS4

Auf der Straße Richtung Lettnerhof hängt ein Baum gefährlich in die Fahrbahn. Wir beseitigen den Baum und somit die Gefahr.

Nr63 – 18.08.14 AS4

Wir werden ersucht im Schießstandweg einen Baum zu entfernen.

Nr64 – 23.08.14 AS4

Türöffnung bei einer Wohnung in der Pustertalerstraße.

Nr65 – 29.08.14 AS5

Wir werden alarmiert, da in St. Magdalena eine Radfahrerin von einer Forststraße in den darunter fließenden Bach gestürzt ist. Für uns ist aber kein Einsatz notwendig, da die Feuerwehr St. Magdalena den Einsatz durchführt.

Nr66 – 03.09.14 AS4

Technischer Einsatz mit dem Rüstfahrzeug.

Nr67 – 12.09.14 AS4

Türöffnung in der Pfarrgasse. Wir können Dank unseres Krans über das offene Dachfenster in die Wohnung einsteigen und die Türe öffnen.



Einsatz Nr. 72: Ein beginnender Silobrand konnte verhindert werden

**Nr68 – 12.09.14 AS4**

Sicherungsdienst mit dem Kran des Transportfahrzeuges.

Nr69 + 70 – 13. und 14.09.14 AS4

Im Bereich Toblach-Ratsberg wird nach einer abgängigen Person gesucht. Wir werden zur Unterstützung mit dem Einsatzleitfahrzeug angefordert. Nach mehrtägiger Suche der verschiedenen Einsatzorganisationen kann der abgängige Mann aus Toblach leider nur noch tot geborgen werden.

Nr71 – 14.09.14 AS4

Beseitigen eines Wespennestes in der Siedlung Maria am Rain.

Nr72 – 17.09.14 AS1

In einem holzverarbeitenden Betrieb in der Handwerkerzone West fängt ein Absaugmotor wegen Überhitzung Feuer. Mitarbeiter des Betriebes und in der Nachbarschaft arbeitende Feuerwehrmänner beginnen sofort mit den Löscharbeiten. Bei unserem Eintreffen ist die größte Gefahr bereits gebannt und wir brauchen nur noch Nachlöscharbeiten durchführen und die Anlage kontrollieren.

Nr73 – 19.09.14 AS4

Wir werden auf ein totes Tier im Gsieserbach aufmerksam

gemacht. Es handelt sich um den Kadaver eines Hundes, den wir bergen müssen.

Nr74 – 22.09.14 AS4

Ein Betonmisch-LKW verliert durch einen Defekt Öl und hinterlässt eine Spur vom Stausee bis zum Kreisverkehr westlich von Welsberg. Wir müssen Ölbindemittel ausbringen und in Zusammenarbeit mit dem Straßendienst die Fahrbahn säubern.

Nr75 – 09.10.14 AS4

Technische Hilfeleistung mit dem Rüstfahrzeug.

Nr76 – 18.10.14 AS4

Durch ein technisches Problem kann von der Landesnotrufzentrale aus kein Alarm ausgelöst werden. Bis das Problem gelöst ist müssen wir für ca. 5 Stunden in der Feuerwehrrhalle Bereitschaftsdienst machen, um eventuelle Alarmierungen im Bezirk Oberpustertal durchführen zu können.

Nr77 – 23.10.14 AS4

Wir werden alarmiert um eine Ölspur in der Paul Troger Straße zu binden und somit eine gefährliche Situation zu entschärfen.

Nr78 – 23.10.14 AS4

Nach dem ersten Schneefall hängen Sträucher und Äste in die Pustertalerstraße. Wir entfernen die Hindernisse.





Nr79 – 29.10.14 AS2

Dachstuhlbrand im Restaurant zum Klaus zwischen Innichen und Sexten. Wir werden zur Unterstützung mit Atemluftflaschen und dem Einsatzleitfahrzeug angefordert.

Nr80 – 01.11.14 AS4

Zwischen der Kläranlage und dem Stausee wird ein erlegter Hirsch von der Rienz abgetrieben und in den See gespült. Wir werden von den Jägern mit dem Boot zu Hilfe geholt und bergen den Hirsch.



Nr81 bis 88

Am 06.11.14 führen die Bäche nach tagelangen Regenfällen Hochwasser. In unserem Bereich tritt zwar kein Fluss über die Ufer, doch wir müssen die Pegelstände kontrollieren, einige Kontrollfahrten machen, Keller wegen des gestiegenen Grundwassers auspumpen und eine kleine Hangrutschung oberhalb Ried abdecken. Mit dem Transportfahrzeug werden wir gebeten Sandsäcke nach Sexten-Moos zu bringen. Somit sind wir von den frühen Morgenstunden bis

gegen 19.00 Uhr im Einsatz. Insgesamt müssen wir 8 Einsätze durchführen.



Nr89 – 07.11.14 AS4

Wieder müssen wir einen Keller in der Maria am Rain Straße wegen des gestiegenen Grundwassers auspumpen.



Nr91 - 29.11.2014 AS4

Wir werden zu einer Fahrzeugbergung gerufen.



Nr92 - 29.11.2014 AS4

Türöffnung

Nr93 bis 96

Montage der Weihnachtsbeleuchtung



Einsatz Nr. 79: Der Dachstuhl des Gasthauses „Zum Klaus“ zwischen Innichen und Sexten hat Feuer gefangen.



Ehrenmitgliedschaft für Hans Hellweger

Verdienstkreuz in Silber für Harald Wierer und Christoph Ladstätter

Bei der Jahreshauptversammlung am 14. März 2014 stand mit den Ehrungen wieder ein besonderer Tagesordnungspunkt auf dem Programm.



Unsere beiden Kameraden **Harald Wierer** und **Christoph Ladstätter** wurde vom Bezirkspräsidenten das Verdienstkreuz in Silber für 25 Jahre aktive Tätigkeit in der Feuerwehr Welsberg verliehen.

Der Abend erlangte aber noch eine Steigerung.

Die höchste Ehrung, die die Freiwillige Feuerwehr Welsberg verleihen kann, ist die Ehrenmitgliedschaft.

Und diese Ehrenmitgliedschaft wurde unserem Kameraden **Hans Hellweger** für seine verdienstvolle Tätigkeit in der Feuerwehr Welsberg verliehen.

Hans Hellweger war von 1980 bis 1998 Kommandant der Freiwilligen Feuerwehr Welsberg. In die Zeit seiner Kommandantschaft fällt unter anderem der Bau des neuen Gerätehauses, in dem auch der Bezirk Oberpustertal untergebracht ist, dessen Präsident er von 1985 bis 2014 war, aber auch die Geburtsstunde des „Welsberger Feuerwehrboten“.

Hans Hellweger hat über sein Wirken in unserer Wehr hinaus noch viele weitere Verdienste um das Feuerwehrwesen erlangt. Als Anerkennung dieser Dienste wurde **Hans Hellweger** am Hoch unser Frauentag in Innsbruck das **Verdienstkreuz des Landes Tirol** verliehen.

Hans, wir gratulieren Dir dazu recht herzlich!

Foto oben: Harald Wierer, Hans Hellweger, Christoph Ladstätter

Foto unten: Ehrenmitglied Hans Hellweger mit Kdt. Robert Hell, BFP-Stv. Toni Schenk, BFI Sepp Gasser, Bürgermeister Albin Schwingshackl und Kdt.Stv. Horst Plankensteiner



Lehrgänge an der Landesfeuerweherschule in Vilpian

Auch im heurigen Jahr haben mehrere unserer Kameraden die Schulbank an der Landesfeuerweherschule in Vilpian gedrückt, um auf dem Laufenden zu bleiben und sich weiterzubilden. Folgende Wehrmänner haben folgende Lehrgänge besucht:

Rene Bachmann den Grundlehrgang Technischer Einsatz, **Fabian Hager**, **Lukas Ladstätter** und **Florian Seiwald** den Grundlehrgang Brandeinsatz, **Hans Hellweger**, **Thomas Hellweger**, **Wolfgang Moser**, **Andreas Steger**, **Emanuel Thomaser** und **Alois Walder** den Bewerterlehrgang, **Stefan Hugo** die Schulung Wärmebildkamera, **Stefan Oberkanins**, **Alexander Ploner** und **Emanuel Thomaser** die Schulung Absturzsicherung, **Manuel Seiwald** und **Stefan Wierer** den Jugendbetreuerlehrgang.

Peter Hellweger, **Horst Plankensteiner** und **Andreas Seiwald** haben am Informationstag für Bezirksfunktionäre teilgenommen.

Danke für Eure Bereitschaft Euch im Dienst des Nächsten weiterzubilden!

Hochzeitsglocken



Unser Gruppenkommandant **Hannes Wierer** hat seiner Frau **Bernadette** in Obertilliach das Ja-Wort gegeben.

Wir gratulieren von Herzen!

Angelobungen



Ein erfreulicher Tagesordnungspunkt bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung war die Angelobungen von 7 Jungwehrmännern. Unsere Kameraden **Simon Thomaser**, **Fabian Hager**, **Renè Bachmann**, **Maximilian Feichter**, **Martin Burger**, **Florian Seiwald** und **Lukas Ladstätter** wurden feierlich angelobt.

Wussten Sie schon, ...

... dass südtirolweit die Alarmierung der Feuerwehren durch die Landesnotrufzentrale auf ein neues, digitales System umgestellt wurde. Dies machte den Austausch unserer Personenrufempfänger (Piepser) notwendig. Seit Anfang Oktober sind alle aktiven Welsberger Feuerwehrmänner mit einem solchen Gerät ausgestattet worden.



... dass das Statut der freiwilligen Feuerwehren Südtirols abgeändert wurde und somit nun auch nach Erreichen des 65. Lebensjahres die Möglichkeit besteht weiterhin aktiven Dienst bei der Feuerwehr auszuüben. Zwei Kameraden und zwar **Hans Hellweger** und **Raimund Gietl** haben sich bereiterklärt von dieser Möglichkeit Gebrauch zu machen und versehen somit weiterhin aktiven Dienst bei unserer Feuerwehr.



... dass wir eine neue Boots-ausrüstung ankaufen mussten, da die alten Schwimmwesten nicht mehr funktionstüchtig waren. Die neue Ausrüstung unserer Bootsbesatzung besteht nun aus 3 Neoprenanzügen mit leichten Helmen und Schuhen und 8 Schwimmwesten.

... dass wir alle Wehrmänner mit einem einheitlichen weißen Hemd ausgestattet haben und auch sonst verschiedene Uniformteile nachkaufen mussten.

... dass es notwendig war für unsere Atemschutzträger 6 neue Helme anzuschaffen, die dem heutigen Sicherheitsstandard entsprechen. Dafür entstanden Kosten von ca. 400 Euro pro Stück.



... dass wir verschiedene Umbauten an unseren Fahrzeugen vornehmen mussten, unter anderem wurde die Rundumbeleuchtung von 2 Fahrzeugen auf das neue LED-System umgestellt.

... dass die Feuerwehr Bruneck im Rahmen ihres Jubiläumsjahres verschiedene Veranstaltungen und Seminare organisiert hat. Mitglieder unserer Feuerwehr haben sich bei der Schulung „LKW-Unfall“ und bei verschiedenen Vorträgen zum Thema Atemschutz beteiligt.



... dass vier Welsberger Feuerwehrkameraden und zwar **Alex Ploner**, **Andreas Moser**, **Hannes Wierer** und **Walter Ladstätter**, einen Tag lang im Fahrsicherheitszentrum in Pfatten mit unserem Tanklöschfahrzeug einen Kurs zum sicheren Lenken eines Einsatzfahrzeuges gemacht haben.

... dass wir auch heuer wieder den traditionellen Feuerwehr-Kindernachmittag abgehalten haben. Die Kinder waren wieder mit Begeisterung dabei. Einige Eindrücke vom Kindernachmittag 2014 können sie den Fotos unten entnehmen.



Eindrücke vom



24. Landes-Feuerwehrleistungsbewerb 38. Landes-Jugendfeuerwehrleistungsbewerb

27.- 28. Juni 2014

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger von Welsberg-Taisten,

am 27. und 28. Juni 2014 wurde in Welsberg der 24. Landes-Feuerwehrleistungsbewerb und in Taisten der 38. Landes-Jugendfeuerwehrleistungsbewerb ausgetragen.

Unsere beiden Ortsfeuerwehren aus Welsberg und Taisten haben diese Veranstaltung gemeinsam organisiert und für einen reibungslosen Ablauf der Großveranstaltung gesorgt.

Rund 4.000 Feuerwehrmänner und –frauen fanden sich in unserer Gemeinde ein um an den Feuerwehrleistungsbewerben teilzunehmen.

Mit den folgenden Bildern wollen wir Ihnen einige Eindrücke von der Eröffnungsfeier am Hauptplatz in Welsberg, vom Jugendbewerb mit Zeltlager in Taisten, sowie vom Bewerb der aktiven Feuerwehrleute und von der Schlussveranstaltung in der Sportzone Welsberg vermitteln.

Die Eröffnungsfeier am Hauptplatz in Welsberg



Der 38. Landes-Jugendfeuerwehrleistungsbeiwerb in Taisten



Der 24. Landes-Feuerwehrleistungsbeiwerb in Welsberg



Die Schlussveranstaltung und der Festbetrieb in Welsberg



Die Feuerwehren von Welsberg und Taisten sagen herzlich Vergeltsgott



Wir bedanken uns an dieser Stelle herzlich bei den **309 freiwilligen Helfern**. Ohne Euch wäre die Abwicklung der Landes-Feuerwehrleistungsbewerbe in Welsberg-Taisten nicht möglich gewesen. **DANKE !**

Neben den freiwilligen Helfern waren die Musikanten der Bezirksfeuerwehrkapelle Unterpustertal, der MK von Antholz, Welsberg und Taisten, das Weiße Kreuz mit Katastrophenhilfszug, die Bewerber sowie die Feuerwehrmänner aus Welsberg und Taisten im Einsatz, insgesamt also **mehr als 650 Ehrenamtliche**.

Ein besonderer Dank ergeht an die **Marktgemeinde Welsberg-Taisten** für die Unterstützung, an die beiden **Sportvereine von Welsberg und Taisten** für die Zurverfügungstellung der Sportanlagen und an die **Raiffeisenkasse Welsberg-Gsies-Taisten**.

Letztere hat die Landesbewerbe in Welsberg-Taisten bereitwillig unterstützt und die Siegetrophäen finanziert.

DANKE !



Der Landes-Feuerwehrleistungsbeiwerb 2014 *“Hinter den Kulissen“*

Die Organisation einer Veranstaltung in der Größenordnung des Landes-Feuerwehrleistungsbeiwerbs braucht natürlich eine lange Vorbereitung und im Folgenden wollen wir ihnen etwas davon berichten und zeigen.

Bereits im Frühjahr 2012 haben wir uns um die Ausrichtung des Beiwerbes beim Landesfeuerwehrverband beworben und im Herbst den Zuschlag erhalten. Es wurde ein eigenes Komitee gebildet, dem einige Kameraden aus Taisten und unserer Feuerwehr angehörten. In zahlreichen Sitzungen wurden die Arbeiten eingeteilt und die Veranstaltung bis ins kleinste Detail geplant, galt es doch vier verschiedene Events zu organisieren:

- den Jugendfeuerwehrleistungsbeiwerb und das Zeltlager in Taisten
- die Eröffnung, den Beiwerb der Aktiven und die Siegerehrung in Welsberg
- das Zeltfest in Welsberg
- den Empfang der Ehrengäste und Beiwerber im Paul-Troger-Haus in Welsberg.

• Die Vorbereitungen am Beiwerbplatz in Welsberg



• Die Vorbereitungen für den Festbetrieb in Welsberg



Viele weitere Bilder zum Landes-Feuerwehrleistungsbeiwerb in Welsberg-Taisten finden Sie auf unserer Homepage www.feuerwehr-welsberg.it

- Das Einzeichnen und Abgrenzen der Parkplätze im Kasernenareal



- Die Marschierproben der Musikkapellen von Welsberg und Taisten und der Fahnenträger am Sportplatz



- Von der Idee zum Landes-Feuerwehrleistungsbewerb in Welsberg-Taisten

Die Idee in Welsberg-Taisten den Landes-Feuerwehrleistungsbewerb auszutragen wurde bereits beim Jubiläumsbewerb 2009 geboren. Das neue an der Idee war, den Bewerb auf die beiden Ortschaften Welsberg und Taisten aufzuteilen, was sich schlussendlich dank der perfekten Organisation bestens bewährte. Das Organisationskomitee unter der Führung von Zkdt. Alex Ploner hat alles bis ins letzte Detail durchgeplant, so dass diese Großveranstaltung reibungslos über die Bühne gegangen ist.



Das Organisationskomitee der Landes-Feuerwehrleistungsbewerbe 2014 in Welsberg-Taisten

- Der Festbetrieb:



Der Landes-Feuerwehrleistungsbeiwerb 2014 *“Empfang der Gemeinde und Bewerberabend”*

Am Freitag Abend hat die Marktgemeinde Welsberg-Taisten die Ehrengäste und die Bewerber in den „Raiffeisensaal“ des Paul Troger Hauses zum „Empfang der Gemeinde“ geladen.

Bürgermeister Albin Schwingshackl durfte die hohe Geistlichkeit, seine Amtskollegen der Nachbargemeinden, die Vertreter der Vereine und Verbände in unserer Gemeinde, die Abordnungen unserer Partnerfeuerwehren, die zahlreichen Vertreter der Feuerwehren aus Deutschland, Österreich, Slowenien, Kroatien, Schweiz, Trentino und Südtirol, die 100 Bewerber, die Mitarbeiter des LFV sowie das Organisationskomitee in Welsberg-Taisten herzlich willkommen heißen. Unser Bürgermeister stellte unsere Gemeinde vor und ließ im Anschluss daran ein vorzügliches Abendessen auftragen.



Den zweiten Teil des Abends bildete die Ehrung der langgedienten Bewerber. Nicht weniger als 11 Bewerber, die über 10, 15 oder 20 Jahre hindurch freiwillig diese Funktion bei den Bewerben ausüben, durften eine Ehrung aus der Hand unserer Landesfeuerwehrpräsidenten Wolfi Gapp entgegennehmen.



Eine besondere Ehrung, die **Ehrennadel des Landesfeuerwehrverbandes**, wurde an unseren Kameraden **Hans Hellweger** für seine langjährige Tätigkeit im Landes-Fachaussschuß Bewerbe und für seinen Einsatz im internationalen Verband CTIF verliehen.

Den letzten und besonders unterhaltsamen Teil des Abends füllten die Ansprachen der verschiedenen Vertreter der Landesverbände aus Deutschland und Slowenien. Unserem Zugskommandanten und Initiator des Landesfeuerwehrbewerbes in Welsberg-Taisten **Alex Ploner** wurde vom Deutschen Feuerwehrverband die Medaille für internationale Zusammenarbeit verliehen.

Unsere Partnerwehren zu Besuch bei uns im Gerätehaus:

Die Kameraden unserer beiden **Partnerwehren aus Mistelbach und aus Denkendorf** haben uns einen Besuch abgestattet und am Landes-Feuerwehrleistungsbeiwerb teilgenommen.



Ein kurzer Einblick in die Übungstätigkeit 2014

Auch im heurigen Jahr haben wir uns wieder durch zahlreiche Übungen und Schulungen am Laufenden gehalten. So erhielten wir wieder eine Erste Hilfe Auffrischung durch das **Weißes Kreuz Innichen**, wir hielten eine theoretische Schulung zum Tunnelleinsatz und machten mehrere technische Übungen sowie Übungen Brandeinsatz. Unsere Atemschutzträger haben neben den zahlreichen internen Atemschutzübungen an der Bezirksatemschutzübung in Oberolang und an der Abschnittsübung in Pichl teilgenommen. Die folgenden Bilder sind nur ein kleiner Auszug aus unserer Übungstätigkeit übers ganze Jahr hindurch.



Erste Hilfe Schulung



Schulung Tunnelleinsatz



Technische Übung



Technische Übung - Verkehrsunfall



Personenrettung mit den Hebekissen



Technische Übung - Verkehrsunfall



Gruppenübung beim Gerätehaus



Weitere interessante Informationen finden Sie auf unserer Homepage www.feuerwehr-welsberg.it



Übung Brandeinsatz beim Viertlerhof



Augustvöllprobe



... beim „Jandl“



Technische Übung in Ried



Anmarsch zum Innenangriff



Löschwasserleitung am Riedinger „Kirchsteig“



Wasserentnahme aus der Rienz



Bezirksatemschutzübung in Oberolang



Unsere Bewerbungsgruppen waren trotz der großen Vorbereitungsarbeiten wieder sehr aktiv

Das Jahr 2014 stand ganz unter dem Motto „Landesbewerb Welsberg-Taisten“. Darunter litt das Training beider Wettkampfgruppen. Durch die Planung und Vorbereitung dieser großen Veranstaltung wurden die Proben auf ein Minimum reduziert und die Starts bei Feuerwehrbewerben sorgfältig gewählt.

So startete die A-Gruppe lediglich beim Vorbereitungsbewerb in Nals. Beim Bronzestart gelang uns ein 11. Rang und beim Silberstart ein 5. Rang. Wir waren mit unserer Leistung sehr zufrieden und hofften in Welsberg auf ähnliche Platzierungen.

In der Heimatgemeinde, bei einem Landesbewerb starten zu dürfen ist ein besonderes Erlebnis.

So versuchten wir an diesem denkwürdigen Tag unser Bestes zu geben. Es gelang uns die im Training erzielten Zeiten zu erreichen und sogar zu verbessern. Mit Platz 13 in Bronze und Platz 11 in Silber durften wir zufrieden sein.



Ende Oktober kam vom Landesverband die gute Nachricht, dass wir uns beim Landesbewerb in Welsberg für die österreichischen Bundesbewerbe 2016 in Kapfenberg qualifiziert haben. Diese Nachricht macht unsere Bewerbs-saison perfekt.

Die B-Gruppe hat seit 2 Jahren ein „Personalproblem“ und ist auf sechs Mann geschrumpft. Durch neue Bestimmungen können Kameraden aus anderen Feuerwehren dazu genommen werden. Die Kameradschaft und die Offenheit unserer Gruppe und die Bereitschaft auch Neues zu probieren, machte es uns möglich drei Kameraden zu finden. Sie kommen aus Taisten, Geiselsberg und Niederdorf.

Die wenigen Proben waren intensiv und sehr produktiv. So gingen wir in Steinhaus an den Start und erzielten in Bronze und Silber jeweils den fünften Rang.

Nun kam der Bewerb in Welsberg.

Durch die verschiedenen Aufgaben und Arbeiten konnten wir unsere Leistung nicht zufriedenstellend abrufen und landeten im Mittelfeld. Das Ergebnis lautete: 12. Platz in Bronze und der 7. Platz in Silber.



Einen Auslandstart wollte unsere Gruppe noch absolvieren. So meldeten wir uns bei der Grenzlandmeisterschaft in Völklingen-Saarland an. Bei diesem Bewerb kann man verschiedene Sonderabzeichen erwerben, sofern man eine bestimmte Punktezahl erreicht.

Wir konnten das Luxemburgische Abzeichen in Bronze und Silber, sowie das Saarland-Silber und das Grenzlandabzeichen in Gold erringen.

Der Landesbewerb 2014 hat Welsberg und Taisten über viele Grenzen hinweg bekannt gemacht.

So ist es erfreulich und eine große Genugtuung bei Auslandstarts immer wieder auf die gut gelungene Veranstaltung angesprochen zu werden.



Die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Welsberg

AKTIVE MITGLIEDER

Kdt. Hell Robert
Gkdt.Stv. Plankensteiner Horst
Zkdt. Ploner Josef
Zkdt. Ploner Alexander

1. Gruppe

Gkdt. Seiwald Andreas
Gkdt.Stv. Hellweger Peter
Agstner Egon
Edler Günther
Feichter Martin
Hell Martin
Hugo Stefan
Ladstätter Christoph
Moser Andreas
Moser Wolfgang
JB.Stv. Seiwald Manuel
Seiwald Roland
Seiwald Thomas
Wierer Harald

2. Gruppe

Gkdt. Plankensteiner Werner
Gkdt.Stv. Elliscasis Adolf
Edler Robert
KA Hellweger Thomas
Huber Franz
Huber Paul
Moser Oswald
Palanga Fabio
Plankensteiner Daniel
Ploner Georg
Steger Andreas

3. Gruppe

Gkdt. Oberkanins Stefan
Gkdt.Stv. Thomaser Emanuel
Bachmann Michael
Bachmann Thomas
Niederegger Martin
Niederkofler Martin
Oberhammer Norbert
Sapelza Martin
Thomaser Philipp
Walder Alois
JB Wierer Stefan

4. Gruppe

Gkdt. Wierer Hannes
Gkdt.Stv. Ladstätter Walter
Bachmann René
Burger Martin
Caciula Lorys
Feichter Maximilian
GW Gitzl Walter
Hager Fabian
Ladstätter Lukas
SF Oberjakober Klaus
Obwegs Georg
Schönegger Franz
Schönegger Josef
Seiwald Florian
Thomaser Simon
Walder Markus

EHRENMITGLIEDER

Amhof Alois
Gietl Raimund (*unterst. Mitglied 65+*)
Hellweger Hans (*unterst. Mitglied 65+*)
Wierer Franz

MITGLIEDER AUSSER DIENST

Agostini Hans
Agostini Karl
Egger Herbert
Kargruber Robert
Ladstätter Hermann
Mairhofer Edmund
Moser Richard
Oberhofer Walter
Oberkanins Gottfried
Schönegger Herbert

MITGLIEDER DER JUGENDGRUPPE

Arifaj Alban
Bachmann Johannes
Ceravolo Fabio
Costisella Simon
Edler Markus
Gasser Dominik
Komar Matthias
Mair Hannes
Mutschlechner Viktor
Plankensteiner Thomas
Puppatti Alex
Schönegger Elias Anton
Weitlaner Julian
Zelger Peter

Wir erinnern uns in christlichem Gedenken

Bezirkskassier 1965 – 1985

Schriftführer der FF Welsberg 1960 – 1980

Kassier der FF Welsberg 1960 - 1980

Franz Schmid

* 28. 10. 1929 † 26. 03. 2014

Der Herr möge Ihm den Dienst am Nächsten vergelten.

Jugendgruppe

Ein abwechslungsreiches Jahr geht zu Ende

Die Jugendgruppe der FF Welsberg beim Orientierungsmarsch in St. Magdalena-Gsies



Unsere Jugendgruppe durfte heuer Markus Edler, Thomas Plankensteiner und Simon Costisella als neue Mitglieder begrüßen! Dadurch hat unsere Jugendgruppe eine stolze Anzahl von 14 Mitglieder.

Nach zahlreichen Proben nahmen wir am 7. Juni am Vorbereitungsbewerb in Steinhaus teil. In Bronze schafften wir eine gute Platzierung, in Silber unterliefen uns leider einige Fehler wodurch keine Platzierung in den vorderen Reihen möglich war.

Am 27. und 28. Juni fand der große Höhepunkt der Saison statt, der Landes-Feuerwehrleistungsbewerb in Welsberg-Taisten. Wir hatten am Freitag Nachmittag am Sportplatz in Taisten unsere Bewerbsstarts. Diese verliefen gut und wir schafften Platzierungen im Mittelfeld.

Nach einer kurzen Sommerpause begannen wir am 26. August mit den Proben für den Orientierungslauf und den Wissenstest, der heuer in St. Magdalena / Gsies ausgetragen wurde.

Beim Orientierungslauf gelang uns ein super Ergebnis und beim Wissenstest schafften 9 Jungs die Stufe in Silber und 4 die Stufe in Bronze.



aufzustellen, halfen bei den Sommerfesten am Pavillon, beim Kindernachmittag der Feuerwehr und natürlich auch beim Landesbewerb.



Auch heuer haben wir uns rege am Dorfleben beteiligt. Bei der Jugendmesse zum Schutzengel-Sonntag waren wir dabei und gestalteten sie mit, wir halfen beim Schokoladen-Festival tatkräftig mit die „Standlan“

Auch der Spaß kam heuer natürlich nicht zu kurz. Wir beteiligten uns am Kleinfeldfußballturnier um die „Welsh Mountain Trophy“ und spielten ein Turnier in der Spielgolfanlage Welsberg.

Unsere Jugendgruppe beim Kindernachmittag



Das Wetter 2014

Der Winter 2013/14 geht als einer der nassesten und schneereichsten in die Geschichte ein. In Welsberg gab es im Jänner/Februar 3-4mal so viel Niederschlag: 82 und 118 Liter/m² - Rekorde! Andere Orte erstickten im Schnee, bei uns waren es ca. 70 cm. Es war extrem mild und neblig. Tiefste Temperatur – 13,5° C.

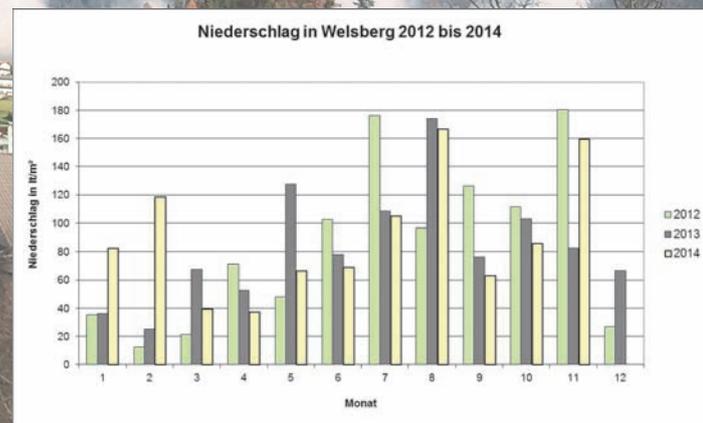
Auf den überdurchschnittlich warmen März (erst ab Ende des Monats aper) und warmen April folgte ein kühler und trockener Mai. Mit Südströmungen kam immer öfter Sahara-Staub zu uns: 20. Febr. 3. April, 22. Mai, 8. Juni, 5. Juli. Die höchste Temperatur von +32,5 °C wurde im Juni erreicht.

Das wärmste jemals gemessene Halbjahr in Südtirol wurde von einem äußerst trüben, wechselhaften und sehr kühlen Sommer – wie in den 60er und 70er Jahren – abgelöst. Es gab kaum Gewitter, aber viele Regentage: 19 im Juli und 23 im August!

Der Herbst begann mit den ersten richtig schönen Tagen seit Pfingsten. Der heurige Oktober war der 4. wärmste (nach 1995, 2001, 2004) und der November der wärmste seit 165 Jahren in Südtirol. Wenig Frost und sehr milde Nächte wegen Hochnebel. Der wärmste Sonntag in den Bergen war heuer der 19. Oktober. Vier Tage darauf brachte eine Kaltfront den 1. Schnee (ca. 20 cm) und die 1. Morgen-

fröste. Dauerregen am 5., 6. und 7. November (121 Liter/m² = 75% des Novemberniederschlags) war bei uns schwächer als z.B. in Sexten - 240 l/m², ließ aber die Pegel der Rienz bedrohlich ansteigen. Die noch grünen Wiesen mit mehreren Löwenzahnblüten wurden erst am 3. Dezember leicht eingeschnitten.

Der gesamte Niederschlag betrug voriges Jahr 997 l/m² und heuer bis Dezember 992 l/m², weit über dem Durchschnitt von 800 l/m².





Ich vertraue dem, der unser Zuhause behütet.

Raiffeisen steht mir beim Schutz meines Eigentums zur Seite. Hier stimmt die Beratung und ich bekomme alles, was ich brauche: Hausrat-, Haftpflicht- und Rechtsschutzversicherung. Die Bank meines Vertrauens.

www.raiffeisen.it/versicherung



Raiffeisen Meine Bank
Raiffeisenkasse Welsberg-Gsies-Taisten